Missionsprofile: Rettung aus Kampfgebieten

Table Of Contents

- 1 Definition
- 2 Das Missionsprofil im Überblick
- 3 Einsatzgrundsätze

Beschreibung des Missionsprofiles zur Rettung aus Kampfgebieten, sowie Inhalte der spezialisierten Ausbildung. Ziel ist es die Herstellung der initialen operablen Handlungsfähigkeit (ioh) des 17. Sturmregimentes "Dromund Kaas".

1 Definition

> Quote
>
> *Die Rettung aus einem Kampfgebiet umfasst alle Handlungen in Vorbereitung, Ablauf und Nachbereitung, die dazu dienen, hinter feindlichen Linien befindliche Träger von geheimdienstlichen Informationen, egal ob lebendig oder sächlich, zu bergen und in von eigenen Kräften kontrollierten, sicheren Raum zurückzuführen.*

2 Das Missionsprofil im Überblick

Kategorie	Bedeutung
Name	Rettung aus Kampfgebieten
Alternative Namen	RaK, C-SAR
Missionsprofil	Spezialisierte Extraktion mit hoher Wahrscheinlichkeit auf Feindkontakt
Gruppenstärke	Kommandoführer plus 4 - 7 Kommandosoldaten, davon mindestens 1 Medic (bevorzugt CombatMedic) und 1 Techsoldat mit schwerem Bergegerät
Unterstützung	Operationskommando (OpCom), ImpNavy (Shuttles + ggf. Luftunterstützung),

3 Einsatzgrundsätze

Schnelligkeit - in einem Krieg sind Informationen entscheidend. Träger von wichtigen Informationen (beispielsweise Piloten aber auch hochrangige Offiziere, geheimdienstmitarbeiter etc) aufzubringen und im eigenen Sicherheitsbereich unter zu bringen ist daher von hoher Priorität. Um zu vermeiden, dass Geheimnisträger in die Hände des Feindes fallen, ist die operative Geschwindigkeit ein wichtiges Einsatzkriterium. Sie ist daher stets als "so schnell wie möglich, so sorgfältig wie notwendig" einzustufen.

Direkt - Anders als bei einer tagelang angesetzten verdeckten Extraktion von Personen, Material oder Informationen aus der Feindeshand, handelt es sich bei RaK um eine Direkte Operation. Als Anhalt gilt: Die Rettung aus dem Kampfgebiet sollte innerhalb von 8 Stunden erfolgreich durchgeführt werden, 10 Stunden wenn der Rendezvouspunkt verlegt werden muss. Verzögerungen und Umwege sind unter allen Umständen zu vermeiden. Da der Rettungstrupp hinter feindlichen Linien agiert, ist Funkstille ausserhalb des Trupps zu wahren.

Fokus - Aufgrund des Einsatzzieles ist es dem Rettungstrupp unmöglich, Entsatzleistungen o.ä. durchzuführen. Sofern der Trupp nicht von einem ranghöheren Offizier oder Sith übernommen wird, besitzt der Trupp einsatztechnische Befehlsautonomie und untersteht in zeiten der Funkstille einzig dem Kommandotruppführer vor Ort.